

ren. In der Grundschule Dieckerhoffstraße fand symbolisch die Übergabe statt, die anderen Wuppertaler Grundschulen erhalten ihre Blinkis per Post. Mit den Reflektoren sind die Kinder aus 125 Metern statt erst aus 30 Metern zu erkennen. Foto: Uwe Schinkel

C&A Spende für Kinderhospiz



Die beiden C&A-Filialen in Barmen und Elberfeld haben anlässlich des 100-jährigen Bestehens von C&A Deutschland gemeinsam 4000 Euro an die **Kinderhospiz-Stiftung Bergisches Land** gespendet. **Renate Iwanetzki** von C&A Barmen (links) und **Sigrun Rass** von C&A Elberfeld (2. v. re.) übergaben den entsprechenden Scheck im Büro von Oberbürgermeister **Peter Jung** der Kinderhospizstiftungs-Vorsitzenden **Zita Höschen** (2. v. li.). Die Stiftung kann sich damit letztlich über 7000 Euro freuen – denn die **Bethe-Stiftung** verdoppelt alle Spenden an sie bis zu einem Betrag von 3000 Euro.

Foto: Uwe Schinkel

PIRATEN Mitglieder treffen sich



Kurz nach dem ersten Einzug der **Piratenpartei** in einen Landtag hat sich die Kreisgruppe Bergisches Land im Dartcenter am Alten Markt zu einer gut besuchten Mitgliederversammlung getroffen. Auf dem Programm stand unter anderem eine Ansprache von **Alexander Reintzsch**, dem Geschäftsführer des Landesverbandes NRW. Die Piraten wollen den Aufwind seit der Berlin-Wahl auch im Bergischen nutzen. Am Dienstag, 5. Dezember, 19 Uhr, treffen die Piraten sich wieder in Barmen.

Foto: Gerhard Bartsch

der Bergischen Universität ist von der **EFMD**-Akkreditierungsagentur AQAS (Bonn) ohne Auflagen akkreditiert worden. Der Studiengang ist in das Fachgebiet Wirtschaftspsychologie, Arbeits- und Organisationspsychologie und die Schumpeter School of Business and Economics eingebettet und wird von den Wirtschaftspsychologen Prof. Rainer Wieland und Prof. Gerd Wiendieck geleitet.

Zielgruppe sind Interessenten unterschiedlichster Berufsfelder

Zielgruppe sind Interessenten unterschiedlichster Berufsfelder und Disziplinen. Sie können beispielsweise aus den Feldern Psychologie, Ökonomie, Jura oder Medizin kommen und müssen einen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss sowie zwei Jahre Berufserfahrung vorweisen. Der Wuppertaler Fernstudiengang richtet sich nicht primär an Personen, die einen völlig neuen Berufsweg einschlagen wollen, sondern an Interessenten, die ihre beruflichen Kompetenzen ausbauen möchten und dabei verstärkt psychologisches Wissen benötigen.

Maximal 35 Studenten pro Semester

Die maximal 35 Studierenden pro Semester absolvieren nach einem Auswahlverfahren ein viersemestriges Teilzeitstudium, das sich aus Fernstudium sowie Präsenz- und Projekt-Phasen zusammensetzt. „Die Begrenzung der Teilnehmerzahl stellt eine intensive Betreuung sowohl in den ortsungebundenen Lernphasen als auch bei den Präsenzveranstaltungen sicher“, sagt Studiengangleiter Prof. Rainer Wieland. Die Studiengebühr beträgt 2400 Euro je Modul/Semester.

Für eine Aufnahme des Studiums zum Wintersemester 2012/2013 können sich Interessierte ab sofort im Internet bewerben.

www.master-ao-psychologie.de

02. Dez. 2011